



Vermittler-PID:



Smartbroker AG
FondsDISCOUNT.de
Ritterstraße 11
10969 Berlin
Telefon 030 2757764-50
Fax: 030 2757764-15

Name Vermittler:

Firma Vermittler:

Einreichung über Organisation:

optional Stempel Vermittler

BEITRITTSERKLÄRUNG

Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.
geschlossene Investment KG

1. PERSÖNLICHE ANGABEN DES UNTERZEICHNERS (IM FOLGENDEN „ANLEGER“)

Frau* Herr*

Telefon dienstlich Telefon privat*

Form fields for personal data: Titel, Vorname*, Nachname*, Telefon Festnetz, Telefon mobil, Beruf*, Staatsangehörigkeit*, ggf. weitere Staatsangehörigkeiten, Geburtsdatum*, Geburtsort*, E-Mail-Adresse*

Wohnsitzanschrift

Form fields for home address: Straße/Hausnr.*, PLZ*, Ort*, Land*

Postanschrift (falls abweichend)

Form fields for postal address: Straße/Hausnr., PLZ, Ort, Land

Steuerliche Angaben

Form fields for tax information: Steuer-Identifikationsnummer*, Steuer-Nr.*, Wohnsitz-Finanzamt*

2. AUSZAHLUNGEN

Meine € - Kontoverbindung für Auszahlungen der Investmentgesellschaft lautet

Form fields for bank account: Bankname*, IBAN*, SWIFT/BIC*

3. BETEILIGUNGSBETRAG UND AUSGABEAUFSCHLAG

Ich, der Anleger, möchte mich an der Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG mit Sitz in der Stockholmer Allee 53, 44269 Dortmund (nachfolgend „Investmentgesellschaft“) mittelbar als Treugeber nach Maßgabe des im Verkaufsprospekt abgedruckten Gesellschafts- sowie Registerertrahandvertrages (nachfolgend: „Gesellschaftsvertrag“ bzw. „Treuhandvertrag“) in folgender Höhe beteiligen:

Form fields for participation amount: € (in Zahlen)*, € (in Worten)*

(Mindestzeichnungssumme € 20.000 beziehungsweise durch 1.000 teilbare höhere Beträge)

Form fields for total amount: zuzüglich Ausgabeaufschlag (in €)*, Gesamtsumme (in €)*

Risikohinweis: Bei der Beteiligung, die Gegenstand dieser Beitrittserklärung ist, handelt es sich um eine langfristige unternehmerische Beteiligung mit dem Risiko des Totalverlusts. Weiterführende Hinweise können dem Verkaufsprospekt ab Seite 20 ff. entnommen werden.

4. BEITRITT

Hiermit biete ich der Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG mit Sitz in der Stockholmer Allee 53, 44269 Dortmund den Abschluss des Treuhandvertrages und damit einen mittelbaren Beitritt in die Investmentgesellschaft an. Ich beauftrage die DS-AIF Treuhand GmbH (nachfolgend „Treuhandkommanditistin“) als Treuhandkommanditistin, meine Beteiligung treuhänderisch für mich nach den Bestimmungen des Treuhandvertrages, der Anlagebedingungen, des Gesellschaftsvertrages der Investmentgesellschaft (nachfolgend gemeinsam „Beteiligungsverträge“) und des Basisinformationsblattes zu erwerben, zu halten und zu verwalten. Die Beteiligungsverträge sind im Verkaufsprospekt abgedruckt.

Der Treuhandvertrag wird wirksam zu dem Zeitpunkt, zu dem die Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft (nachfolgend „KVG“) die von dem Anleger unterzeichnete Beitrittserklärung angenommen hat, wobei für den Zeitpunkt die Abgabe der Annahmeerklärung durch die KVG und nicht deren Zugang beim Anleger maßgeblich ist. Ich erkenne im Falle der Annahme meines Angebots auf Abschluss des Treuhandvertrages und Beitritt zur Investmentgesellschaft die Beteiligungsverträge, das Basisinformationsblatt und diese Beitrittserklärung samt Anlagen als für mich verbindlich an.

Die Treuhandkommanditistin erhöht nach der Annahme meines Beitritts ihre Beteiligung an der Investmentgesellschaft gemäß den Regelungen des Gesellschaftsvertrages. Die KVG wird mir die Annahme der Beitrittserklärung unverzüglich in Textform mitteilen.

Für diese Beitrittserklärung und meine Beteiligung an der Investmentgesellschaft sind ausschließlich die in der nachstehenden Empfangsbestätigung angegebenen Verkaufsunterlagen maßgeblich. Abweichende Nebenabreden bestehen nicht. Der Vermittler meiner Beteiligung ist nicht berechtigt, von den mir übergebenen Verkaufsunterlagen abweichende Erklärungen abzugeben.

Diese Beitrittserklärung kann nur angenommen werden, wenn sie samt ihrer Anlagen vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt ist. Sämtliche Anlagen sind Bestandteil dieser Beitrittserklärung.

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG

Anleger

Titel:

Vorname*:

Nachname*:

5. KAPITALEINZAHLUNGEN

Meine Einzahlung der Zeichnungssumme ist zu 100 % zuzüglich Ausgabeaufschlag in einer Summe unverzüglich nach Mitteilung über die Annahme meiner Beitrittserklärung durch die KVG sowie Aufforderung zur Einzahlung in die Investmentgesellschaft fällig und auf das folgende Konto zu leisten:

Empfänger: Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG
Sparkasse Dortmund
IBAN: DE25 4405 0199 0001 3653 39, BIC: DORTDE33XXX

6. ANSÄSSIGKEIT UND STEUERPFLICHT SOWIE BESTÄTIGUNG IM SINNE DES GESELLSCHAFTSVERTRAGES

Ich habe in Deutschland meinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt und bin nur in Deutschland unbeschränkt einkommensteuerpflichtig.

oder

Ich bin als natürliche Person im Ausland ansässig und unbeschränkt steuerpflichtig. Ich bitte die KVG, mich als Anleger zuzulassen. Mir ist bewusst, dass die KVG hierzu berechtigt, aber nicht verpflichtet ist.

Ich habe in Deutschland meinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt und bin nur in Deutschland unbeschränkt einkommensteuerpflichtig. Ich (i) bin kein Staatsbürger der USA, Kanadas, Australiens oder Japans (zusammen die „Ausschlussstaaten“), (ii) bin kein Inhaber einer dauerhaften Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis für diese Staaten oder einem ihrer Hoheitsgebiete (z. B. Green Card) und (iii) habe meinen Wohnsitz nicht in diesen Staaten oder einem ihrer Hoheitsgebiete, (iv) halte mich im Jahr nicht länger als 183 Tage in diesen Staaten oder einem ihrer Hoheitsgebiete auf und (v) beabsichtige nicht, die Beteiligung für eine Vermögensmasse mit Sitz in diesen Staaten einzugehen oder einer solchen anzubieten. Änderungen dieser Umstände werde ich der Investmentgesellschaft unverzüglich schriftlich mitteilen.

Darüber hinaus ist mir bekannt, dass ich einmal jährlich verpflichtet bin, der Investmentgesellschaft auf Anforderung schriftlich zu erklären/nachzuweisen, dass ich keine Staatsbürgerschaft der Ausschlussstaaten besitze, kein Inhaber einer dauerhaften Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis für diese Staaten oder einem ihrer Hoheitsgebiete bin und keinen Wohnsitz/ gewöhnlichen Aufenthalt in diesen Staaten oder einem ihrer Hoheitsgebiete habe. Ich bin nach Maßgabe des Gesellschaftsvertrages der Investmentgesellschaft verpflichtet, Änderungen in Bezug auf obige Angaben nach Zeichnung der Investmentgesellschaft unverzüglich mitzuteilen.

7. DATENVERARBEITUNG

Meine auf dieser Beitrittserklärung zu meiner Person und meiner Beteiligung enthaltenen Angaben werden durch die Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft, die DS-AIF Treuhand GmbH, die Dr. Peters Invest GmbH, die Dr. Peters GmbH & Co. KG und die Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG als verantwortliche Stellen im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zum Zwecke der Erfüllung der geschlossenen Verträge sowie gesetzlicher Vorgaben und zur Durchführung und Verwaltung meiner Beteiligung verarbeitet. Ich habe verschiedene Rechte im Hinblick auf die Datenverarbeitung im Zusammenhang mit meiner Beteiligung, u. a. ein Auskunfts-, ein Berichtigungs- sowie ein Widerspruchsrecht.

Nähere Informationen zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten kann ich im Prospekt in Kapitel 13 und auf der Website unter <https://www.dr-peters.de/datenschutz> abrufen. Alternativ kann ich mich auch unter der Telefonnummer 0231-557173-591 oder per E-Mail an customer-service@dr-peters.de informieren und ein schriftliches Exemplar der Informationen zur Datenverarbeitung anfordern.

8. ANLEGERPORTAL

Mir ist bekannt, dass die Dr. Peters Group für diese Investmentgesellschaft ein internetbasiertes Anlegerportal eingerichtet hat. Ich bin damit einverstanden, dass die Investmentgesellschaft mir Mitteilungen und Informationen der Investmentgesellschaft - soweit gesetzlich zulässig und in diesem Gesellschaftsvertrag nicht anders geregelt - in elektronischer Form zur Verfügung stellt. Hierzu wird sie mir Mitteilungen und Informationen in elektronischer Form zum Abruf im individuellen elektronischen Postfach (Anlegerportal) hinterlegen. Mir werden - sofern noch nicht vorhanden - die Zugangsdaten zum internetbasierten Anlegerportal im Rahmen der Zeichnungsabwicklung übermittelt. Es gelten die Regelungen des Gesellschaftsvertrages.

9. SONSTIGES

Umwandlung in unmittelbare Beteiligung

Sollte ich meine mittelbare Beteiligung an der Investmentgesellschaft in eine unmittelbare Beteiligung als Direktkommanditist umwandeln, endet das Treuhandverhältnis. Löst mein Wechsel in die Stellung als unmittelbarer Kommanditist Grunderwerbsteuer aus, so verpflichte ich mich, dem Schuldner der Grunderwerbsteuer (sog. Steuerschuldner) die aus dem Wechsel resultierende Grunderwerbsteuer zu erstatten.

Gesellschafterbeschlüsse

Gesellschafterbeschlüsse werden grundsätzlich im Umlaufverfahren herbeigeführt, soweit das Gesetz nicht zwingend die Durchführung einer Gesellschafterversammlung als Präsenzversammlung vorschreibt oder die Geschäftsführung eine solche für zweckmäßig hält. Die Einberufung einer Beschlussfassung im Umlaufverfahren oder einer Gesellschafterversammlung hat an die der Investmentgesellschaft zuletzt mitgeteilte E-Mail-Adresse der Gesellschafter zu erfolgen. Die Einberufung wird durch Einstellung der Einberufungsunterlagen bzw. einzelner Anlagen in ein internetbasiertes Anlegerportal in PDF-, Word- oder einem vergleichbaren Dateiformat erfolgen (§ 14 des Gesellschaftsvertrages).

10. ABGABE MEINER BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich bestätige gemeinsam mit meinem Vermittler, dass ich dieses Angebot auf Abschluss des Treuhandvertrages und des Beitritts zur Investmentgesellschaft

- innerhalb der Geschäftsräume meines Vermittlers abgegeben habe.
- außerhalb der Geschäftsräume meines Vermittlers in dessen Abwesenheit abgegeben habe, nachdem ich in dessen Geschäftsräumen über das Beteiligungsangebot informiert wurde.
- außerhalb der Geschäftsräume meines Vermittlers bei gleichzeitiger Anwesenheit meines Vermittlers abgegeben habe.**

oder,

- dass für die Vertragsverhandlungen und die Abgabe meines Angebots ausschließlich Fernkommunikationsmittel (bspw. Briefe, Telefonanrufe, Telefax, E-Mails) verwendet wurden.**

Bitte beachten:

Ein Widerrufsrecht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen besteht nur dann, wenn die mit ** markierten Varianten 3 oder 4 angekreuzt und durch Unterschriften bestätigt wurden. Ansonsten besteht kein Widerrufsrecht.



Ort, Datum, Uhrzeit*



Unterschrift des Anlegers*



Ort, Datum, Uhrzeit*



Unterschrift des Vermittlers*

Anleger

Titel:

Vorname*:

Nachname*:

BEITRITTSERKLÄRUNG

**Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.
geschlossene Investment KG**

WIDERRUFSBELEHRUNG

Abschnitt 1

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

**Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG
c/o Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft
Stockholmer Allee 53
44269 Dortmund
E-Mail: customer-service@dr-peters.de**

Abschnitt 2

Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnittes 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. Die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
3. zur Anschrift
 - a) die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
 - b) jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verbraucher und einem Vertreter des Unternehmers oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen der Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
4. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
5. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
6. gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
7. den Hinweis, dass sich die Finanzdienstleistung auf Finanzinstrumente bezieht, die wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind oder deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat, und dass in der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge kein Indikator für künftige Erträge sind;
8. eine Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, beispielsweise die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote, insbesondere hinsichtlich des Preises;
9. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
10. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrundeliegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
11. die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
12. die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
13. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
14. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
15. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
16. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen.

Abschnitt 3

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist**, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden**. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung



Ort, Datum, Uhrzeit*



Unterschrift des Anlegers*

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG

Anleger

Titel:

Vorname*:

Nachname*:

EMPFANGSBESTÄTIGUNG: IMMOBILIENWERTE II ASCHAFFENBURG GMBH & CO. GESCHLOSSENE INVESTMENT KG

Ich bestätige, dass ich die nachfolgend aufgelisteten Unterlagen (Verkaufsunterlagen) erhalten habe:

	In Papierform	Als PDF-Dokument (z. B. als PDF-Download über die Webseite der Dr. Peters Group unter www.dr-peters.de oder per E-Mail)
Verkaufsprospekt der Investmentgesellschaft (Stand: 19. September 2023) einschließlich Anlagebedingungen, Gesellschafts- und Treuhandvertrag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Basisinformationsblatt (Stand: <u>6. Oktober 2023</u>)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Letzter veröffentlichter Jahresbericht (sofern ein solcher zum Zeitpunkt meiner Zeichnung vorliegt) Die Investmentgesellschaft veröffentlicht den ersten Jahresbericht inner- halb der gesetzlichen Frist nach Abschluss des ersten Geschäftsjahres zum 31. Dezember 2023.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Folgende Aktualisierung(en) und/oder Nachtrag/Nachträge zum Verkaufs- prospekt: Nachträge vom: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Weiterhin habe ich eine Ausfertigung der ausgefüllten und von mir und dem Vermittler unterschriebenen Beitrittserklärung einschließlich der Anlagen erhalten.

Ich wurde über den jüngsten Nettoinventarwert der Investmentgesellschaft informiert.

Unterschrift des Anlegers zur Empfangsbestätigung


Ort, Datum, Uhrzeit*


Unterschrift des Anlegers*

Anlagen zur Beitrittserklärung

- Anlage I „Zusatzbogen nicht-risikogemischte geschlossene Investmentvermögen“
- Anlage II „Steuerliche Selbstauskunft“
- Anlage III „Identifizierung gemäß Geldwäschegesetz“
- Anlage IV „Einverständniserklärung zum Anlegerportal“
- Anlage V „Auskünfte zur Übertragung einer § 6b bzw. § 6c EStG-Rücklage“

Erklärung angenommen:

Das vorstehende Angebot zum Abschluss des im Verkaufsprospekt abgedruckten Treuhandvertrages und zum mittelbaren Beitritt in die Investmentgesellschaft wird hiermit durch die KVG angenommen.

DORTMUND, den
Ort, Datum, Uhrzeit*

Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft

BEITRITTSERKLÄRUNG - ANLAGE I

**Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.
geschlossene Investment KG**

Anleger

Titel:

Vorname*:

Nachname*:

ZUSATZBOGEN NICHT-RISIKOGEMISCHTE GESCHLOSSENE INVESTMENTVERMÖGEN

Ich, der Anleger, beabsichtige mich an der Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG („Investmentgesellschaft“), einem nicht-risikogemischten geschlossenen Publikums-Investmentvermögen, zu beteiligen. **Unter einem nicht-risikogemischten Investmentvermögen ist ein Investmentvermögen zu verstehen, das nicht in mindestens drei Sachwerte investiert und die Anteile jedes einzelnen Sachwertes gemessen am insgesamt für die Investitionen zur Verfügung stehenden Kapitals nicht im Wesentlichen gleichmäßig verteilt sind oder bei wirtschaftlicher Betrachtungsweise keine Streuung des Ausfallrisikos gewährleistet ist.** Auf das damit verbundene besondere Ausfallrisiko mangels Risikomischung wird in dem Verkaufsprospekt und dem Basisinformationsblatt hingewiesen. Aufgrund der Bestimmungen des Kapitalanlagegesetzes (KAGB) ist es erforderlich, den Sachverstand, die Kenntnisse und Erfahrungen des Anlegers auf Grundlage der nachfolgenden Angaben und Erklärungen zu bewerten und zu dokumentieren.

Mir ist bewusst, dass eine Bewertung der Angemessenheit meiner beabsichtigten Verpflichtung nicht erfolgen kann, wenn ich keine oder unvollständige Angaben zu meinen Kenntnissen und Erfahrungen mache. Sofern ich nicht über Sachverstand, Kenntnisse und Erfahrungen verfüge und/oder mir der Risiken, die mit dem Erwerb dieses geschlossenen Investmentvermögens bewusst bin, ist ein Erwerb dieses Investmentvermögens nicht möglich.

	Ja	Nein
Ich habe Erfahrungen in Fremdwährungsgeschäften/-anlagen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe Erfahrungen im Erwerb von Anteilen an nicht-risikogemischten geschlossenen Investmentvermögen im oben genannten Sinne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich verfüge über vertiefte Kenntnisse von nicht-risikogemischten geschlossenen Investmentvermögen im oben genannten Sinne, insbesondere von deren Struktur, Funktionsweise und Risiken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin aufgrund meines Sachverstandes, meiner Erfahrungen und/oder meiner Kenntnisse in der Lage, meine Anlageentscheidungen selbst zu treffen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin mir der Risiken bewusst, die mit dem Erwerb von Anteilen an diesem nicht-risikogemischten geschlossenen Investmentvermögen verbunden sind, insbesondere dem besonderen Ausfallrisiko, aufgrund der fehlenden Risikomischung, und möchte diese eingehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

ERKLÄRUNG DES ANLEGERS ZU SEINER RISIKOENNTNIS

Hiermit erkläre ich, dass ich mir der Risiken im Zusammenhang mit der beabsichtigten Verpflichtung gegenüber der Investition in die Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG bewusst bin.



Ort, Datum*



Unterschrift des Anlegers*

BEITRITTSERKLÄRUNG - ANLAGE II

Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.
geschlossene Investment KG

Anleger

Titel:

Vorname*:

Nachname*:

STEUERLICHE SELBSTAUSKUNFT

U. a. durch die FATCA-USA-Umsetzungsverordnung sowie die gesetzlichen Vorgaben des „Finanzkonten-Informationsaustauschgesetzes“ ist die Investmentgesellschaft verpflichtet, im Wege einer Selbstauskunft des Anlegers eine Staatsangehörigkeit des Anlegers sowie eine steuerliche Ansässigkeit abzufragen und gegebenenfalls bestimmte Anlegerinformationen für Zwecke der Übermittlung an den Ansässigkeitsstaat des Anlegers an das Bundeszentralamt für Steuern zu melden.

Zur Erfüllung dieser gesetzlichen Pflichten füllen Sie bitte die nachfolgende Selbstauskunft vollständig und wahrheitsgemäß aus, anderenfalls kann Ihre Beitrittserklärung nicht bearbeitet werden.

Für Nachfragen im Zusammenhang mit steuerrechtlichen Fragestellungen empfiehlt sich die Abstimmung mit einem steuerlichen Berater.

Vorname*:	Weitere Vornamen:
Nachname*:	Geburtsname:
Geburtsdatum*:	Geburtsort*:
Straße/Hausnr.*:	PLZ/Ort*:
Land*:	Ggf. abweichende Postanschrift:
Staatsangehörigkeit*:	Ggf. weitere Staatsangehörigkeiten:

Bitte nachfolgend nur eine zutreffende Aussage ankreuzen

- Ich bin ausschließlich in Deutschland steuerlich ansässig und gelte in keinem anderen Land als steuerlich ansässig.
- Ich bin neben Deutschland auch in in den folgenden Staaten steuerlich ansässig:

Bitte listen Sie nachfolgend sämtliche Staaten auf, in denen Sie steuerlich ansässig sind oder in denen Sie als steuerlich ansässig gelten. Soweit vorhanden, geben Sie bitte auch die jeweils zugehörige Steuer-Identifikationsnummer (TIN) dieser Staaten an. Gibt der betreffende Ansässigkeitsstaat keine TIN aus, geben Sie bitte an: „Der jeweilige Staat gibt keine TIN aus“.

Staaten mit steuerlicher Ansässigkeit	Soweit vorhanden: Steuer-Identifikationsnummer (TIN)
1)	
2)	
3)	

Ich verpflichte mich hiermit, die Investmentgesellschaft über künftige Änderungen der oben stehend gemachten Angaben innerhalb von 30 Tagen zu informieren.

Unterschrift des Anlegers zur steuerlichen Selbstauskunft

 Ort, Datum*	 Unterschrift des Anlegers*
---	---

Soweit die Selbstauskunft nicht durch den Anleger selbst ausgefüllt wird, ist nachstehend anzugeben, in welcher Funktion/Eigenschaft diese für den Anleger ausgefüllt worden ist. Ggf. vorhandene Vollmachtenurkunden sind in beglaubigter Form beizufügen.

Funktion/Eigenschaft des Unterzeichnenden (bspw. Steuerberater)

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

BEITRITTSERKLÄRUNG - ANLAGE III

Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.
geschlossene Investment KG

Anleger

Titel:

Vorname*:

Nachname*:

IDENTIFIZIERUNG GEMÄSS GELDWÄSCHEGESETZ

Die nachfolgenden Angaben sind zur Identifizierung gemäß Geldwäschegesetz auszufüllen und zu unterzeichnen. Die Zeichnung kann nur angenommen werden, wenn auch die Identifizierung gemäß Geldwäschegesetz ordnungsgemäß erfolgt ist.

FESTSTELLUNG DER IDENTITÄT

Angaben zum Anleger

Frau* Herr*

Titel:	Vorname*:	Weitere Vornamen:
Nachname*:	Geburtsname:	
Geburtsdatum*:	Geburtsort*:	Staatsangehörigkeit*:

ERKLÄRUNG ZUM WIRTSCHAFTLICH BERECHTIGTEN

- Ich handele im eigenen Namen und für eigene Rechnung.
 Ich handele als (gesetzlicher) Vertreter oder Bevollmächtigter im Namen der auf Seite 1 genannten Person.
 Ich handele auf Veranlassung oder für Rechnung von:

Name des wirtschaftlich Berechtigten:

Adresse des wirtschaftlich Berechtigten:

IDENTITÄTSPRÜFUNG

Vom Identifizierenden auszufüllen:

- Die Identitätsprüfung erfolgt über das Postident-Verfahren
 Persönliche Identitätsprüfung

Ich bestätige, dass der Zeichner für die Identifizierung anwesend war und ich die Angaben anhand des Originals eines gültigen amtlichen Ausweises (Personalausweis/Reisepass) überprüft habe. Eine Kopie des Ausweises (Vorder- und Rückseite) ist beigefügt.

Personalausweis-Nr.:

Reisepass-Nr.:

Ausstellende Behörde:

Ausstellungsdatum:

Gültig bis:

Ich habe die Identifizierung durchgeführt in meiner Eigenschaft als:

- Kreditinstitut/Finanzdienstleistungsinstitut i. S. v. § 1 Abs. 1/Abs. 1a KWG, jeweils mit Erlaubnis nach § 32 KWG
 Versicherungsvermittler nach § 34d GewO und unterliege selbst den Pflichten des Geldwäschegesetzes
 Finanzanlagenvermittler nach § 34f GewO/Honorar-Finanzanlagenberater nach § 34h GewO
 Wertpapierinstitut nach § 15 WpIG



Ort, Datum*



Name des Identifizierenden in Druckbuchstaben*



Firma/Stempel*



Unterschrift des Identifizierenden*

¹ Bei Handeln auf Veranlassung zählt zu den wirtschaftlich Berechtigten derjenige, auf dessen Veranlassung die Transaktion durchgeführt wird. Soweit der Vertragspartner als Treuhänder handelt, handelt er ebenfalls auf Veranlassung. Ist der Anleger nicht der wirtschaftlich Berechtigste, sind für den wirtschaftlich Berechtigten ebenfalls die o.g. Angaben zu seiner Person zu erheben und zu überprüfen.

BEITRITTSERKLÄRUNG - ANLAGE III

Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.
geschlossene Investment KG

Anleger:

Titel:

Vorname*:

Nachname*:

IDENTIFIZIERUNG GEMÄSS GELDWÄSCHEGESETZ

Die nachfolgenden Angaben sind zur Identifizierung gemäß Geldwäschegesetz auszufüllen und zu unterzeichnen.

Die Beitrittserklärung kann nur angenommen werden, wenn auch die Identifizierung gemäß Geldwäschegesetz ordnungsgemäß erfolgt ist.

POLITISCH EXPONIERTE PERSON (PEP)²

- 1) Hiermit bestätige ich, dass ich selbst keine politisch exponierte Person, kein Familienmitglied einer politisch exponierten Person und keine einer politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Person, wie vorstehend definiert, bin.
- 2) Ich bin eine politisch exponierte Person bzw. ein unmittelbares Familienmitglied einer politisch exponierten Person bzw. eine einer politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Person, wie vorstehend definiert. Ich lege daher meine Position offen und erkläre, dass meine Vermögenswerte, die im Rahmen der Geschäftsbeziehung oder der Transaktion eingesetzt werden, nicht aus Tätigkeiten herrühren, die das geltende Recht verletzen.

Für den Fall, dass ich für einen wirtschaftlich Berechtigten³ handle:

- 3) Hiermit bestätige ich, dass auch der wirtschaftlich Berechtigte keine politisch exponierte Person, kein unmittelbares Familienmitglied einer politisch exponierten Person sowie keine einer politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Person, wie vorstehend definiert ist.
- 4) Bei dem wirtschaftlich Berechtigten handelt es sich um eine politisch exponierte Person bzw. ein unmittelbares Familienmitglied einer politisch exponierten Person bzw. eine einer politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Person, wie vorstehend definiert. Ich lege daher seine Position offen und erkläre, dass seine Vermögenswerte, die im Rahmen der Geschäftsbeziehung oder der Transaktion eingesetzt werden, nicht aus Tätigkeiten herrühren, die das geltende Recht verletzen.

Sollten Sie Nr. 2 oder Nr. 4 angekreuzt haben

a) bitte hier die genaue Bezeichnung der Position / Beziehung zur politisch exponierten Person:

b) Herkunft der für diese Investition eingesetzten Vermögenswerte:

Etwaige Änderungen im vorgenannten Sinne werde ich unaufgefordert und unverzüglich der KVG anzeigen.


Ort, Datum*


Unterschrift des Anlegers*

² „Politisch exponierte Person“ im Sinne von § 1 Abs. 12 GwG ist jede Person, die ein hochrangiges wichtiges öffentliches Amt auf internationaler, europäischer oder nationaler Ebene ausübt oder ausgeübt hat oder ein öffentliches Amt unterhalb der nationalen Ebene, dessen politische Bedeutung vergleichbar ist, ausübt oder ausgeübt hat. Zu den politisch exponierten Personen gehören insbesondere

- a) Staatschefs, Regierungschefs, Minister, Mitglieder der Europäischen Kommission, stellvertretende Minister und Staatssekretäre,
b) Parlamentsabgeordnete und Mitglieder vergleichbarer Gesetzgebungsorgane,
c) Mitglieder der Führungsgremien politischer Parteien,
d) Mitglieder von obersten Gerichtshöfen, Verfassungsgerichtshöfen oder sonstigen hohen Gerichten, gegen deren Entscheidungen im Regelfall kein Rechtsmittel mehr eingelegt werden kann,
e) Mitglieder der Leitungsorgane von Rechnungshöfen,
f) Mitglieder der Leitungsorgane von Zentralbanken,
g) Botschafter, Geschäftsträger und Verteidigungsattachés,
h) Mitglieder der Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorgane staatseigener Unternehmen,
i) Direktoren, stellvertretende Direktoren, Mitglieder des Leitungsorgans oder sonstige Leiter mit vergleichbarer Funktion in einer zwischenstaatlichen internationalen oder europäischen Organisation.

Familienmitglied im Sinne des GwG ist ein naher Angehöriger einer politisch exponierten Person, insbesondere der Ehepartner oder eingetragene Lebenspartner, ein Kind und dessen Ehepartner oder eingetragener Lebenspartner sowie jeder Elternteil. Eine bekanntermaßen nahestehende Person ist eine natürliche Person, bei der der Verpflichtete Grund zu der Annahme haben muss, dass diese Person gemeinsam mit einer politisch exponierten Person wirtschaftlich Berechtigter einer Vereinigung nach § 20 Absatz 1 Geldwäschegesetz (juristische Personen des Privatrechts und eingetragene Personengesellschaften) ist oder wirtschaftlich Berechtigter einer Rechtsgestaltung nach § 21 Geldwäschegesetz (Verwalter von Trusts (Trustees) mit Wohnsitz oder Sitz in Deutschland oder Treuhänder mit Wohnsitz oder Sitz in Deutschland hinsichtlich nicht rechtsfähiger Stiftungen, wenn der Stiftungszweck aus Sicht des Stifters eigennützig ist, und hinsichtlich Rechtsgestaltungen, die solchen Stiftungen in ihrer Struktur und Funktion entsprechen) ist, zu einer politisch exponierten Person sonstige enge Geschäftsbeziehungen unterhält oder alleiniger wirtschaftlich Berechtigter einer Vereinigung nach § 20 Absatz 1 Geldwäschegesetz ist oder einer Rechtsgestaltung nach § 21 GwG ist, bei der der Verpflichtete Grund zu der Annahme haben muss, dass die Errichtung faktisch zugunsten einer politisch exponierten Person erfolgte.

³ Zum wirtschaftlich Berechtigten vergleiche die Angaben auf Seite 7

BEITRITTSERKLÄRUNG - ANLAGE IV

**Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.
geschlossene Investment KG**

Anleger:

Titel:

Vorname*:

Nachname*:

ANLEGERPORTAL DER DR. PETERS GROUP

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR NUTZUNG MEINER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Hiermit erteile ich mein Einverständnis gegenüber der Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft, Stockholmer Allee 53, 44269 Dortmund, meine personenbezogenen Daten, wie sie aufgrund meines Beitritts zur Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG gespeichert wurden, wie folgt zu nutzen:

Übermittlung an die Dr. Peters GmbH & Co. KG, damit diese mir Anlegerinformationen (wie z. B. Jahresberichte, Zwischenberichte, Auszahlungsschreiben, steuerliche Ergebnismitteilungen, Geschäftsberichte, Einladungen zu Gesellschafterversammlungen und Protokolle der Gesellschafterversammlungen) über das Kundenportal unter www.kundenportal.dr-peters.de zur Verfügung stellen kann.

Sollte ich bereits Anleger einer anderen Dr. Peters Gesellschaft (einem „Alt-Fonds“) sein, so erkläre ich zudem mein Einverständnis, dass die Dr. Peters GmbH & Co. KG, Stockholmer Allee 53, 44269 Dortmund, auf meine bei den Alt-Fonds gespeicherten personenbezogenen Daten zugreift, diese für das Kundenportal nutzt und mir in gleicher Weise wie vorstehend auch für die Alt-Fonds die jeweiligen Anlegerinformationen zur Verfügung stellt. Dies gilt sowohl für Alt-Fonds, die von der Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft, als auch der Dr. Peters GmbH & Co. KG verwaltet werden, als auch für solche, die von der Gesellschaft für die Verwaltung von Beteiligungen an Tankschiffen mbH, Stockholmer Allee 53, 44269 Dortmund, verwaltet werden (die Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft, die Dr. Peters GmbH & Co. KG, die Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG sowie sämtliche meiner Alt-Fonds werden nachfolgend gemeinsam auch als die „genannten Unternehmen“ bezeichnet).

Ich bin damit einverstanden, dass die genannten Unternehmen mir künftig Anlegerinformationen über das Kundenportal zur Verfügung stellen können; auch diejenigen, mit denen ich zum Zeitpunkt der Abgabe der Einwilligungserklärung noch keine Vertragsbeziehung hatte.

Im Kundenportal werden die Anlegerinformationen für mich in einem gängigen Dateiformat (wie z. B. PDF, Microsoft-Word) und/oder per elektronischer Nachricht gespeichert und abrufbar gehalten. Auch habe ich die Möglichkeit, mit den genannten Unternehmen mittels elektronischer Nachrichten über das Kundenportal in Kontakt zu treten.

Mir ist bewusst, dass die Übermittlung meiner personenbezogenen Daten und der zukünftigen Anlegerinformationen von den oben genannten Unternehmen nur dann an die Dr. Peters GmbH & Co. KG zur Nutzung im Kundenportal erfolgt, wenn ich mich bei diesem ordnungsgemäß anmelde und die entsprechenden Teilnahme- und Nutzungsbedingungen sowie die Datenschutzerklärung akzeptiere.

Mir ist bekannt, dass die Anlegerinformationen bis zum Widerruf meiner Erklärung oder Beendigung der Teilnahme am Anlegerportal ganz oder auch nur teilweise durch Einstellung in das Anlegerportal und/oder per E-Mail übermittelt werden können. Ich habe zu diesem Zweck auf Seite 1 der Beitrittserklärung meine gültige E-Mail-Adresse angegeben. Ein Anspruch auf eine bestimmte Art und Weise der Informationsübermittlung wird durch diese Erklärung nicht begründet. Es ist somit beispielsweise möglich, dass Informationen zum Teil per Post und zum Teil per E-Mail oder zum Teil über das Anlegerportal mitgeteilt werden, auch wenn sie inhaltlich zusammenhängen und untrennbar erscheinen. Auch eine Zusendung sämtlicher Dokumente auf dem Postweg ist trotz dieser Erklärung möglich.

Ich bin damit einverstanden, dass auch weiterhin sämtliche Informationen auf der Grundlage der in der Beitrittserklärung auf Seite 1 von mir angegebenen E-Mail-Adresse und/oder per Post an mich übermittelt werden können. Dies gilt selbst dann, wenn durch Fehlermeldungen an den Absender erkennbar wird, dass die E-Mail nicht zugestellt werden konnte. Mir ist bekannt, dass ich insbesondere in diesem Fall möglicherweise die jeweilige Information weder auf dem Postweg noch per E-Mail oder auf sonstige Weise erhalte. Mir ist bekannt, dass die genannten Unternehmen nicht überprüfen und keine Verantwortung übernehmen, dass die mitgeteilten Daten einschließlich der E-Mail-Adresse jeweils gültig sind, das dazugehörige Postfach jeweils E-Mails aufnehmen kann und der Provider meiner E-Mail-Adresse meinen Zugang zu den versandten E-Mails verlässlich jeweils sicherstellen wird.



Ort, Datum*



Unterschrift des Anlegers*

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

BEITRITTSERKLÄRUNG - ANLAGE V

Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.
geschlossene Investment KG

Anleger:

Titel:

Vorname*:

Nachname*:

AUSKÜNFTEN ZUR ÜBERTRAGUNG EINER § 6B BZW. § 6C ESTG-RÜCKLAGE

Die im Folgenden aufgeführten Angaben sind vom Anleger bzw. steuerlichen Berater gegenüber der Fondsgesellschaft zu bestätigen, damit eine unproblematische Übertragung der § 6b bzw. § 6c EstG-Rücklage des Anlegers auf die mittelbar gehaltenen Wirtschaftsgüter des Fonds erfolgen kann.

Sofern diese folgenden Angaben nicht gemeinsam mit der Beitrittserklärung eingereicht werden, bitten wir Sie, der Fondsgesellschaft die Angaben zeitnah nach Zeichnung des Anlegers unter folgender Adresse zuzuleiten:

Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG
c/o Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft
Stockholmer Allee 53
44269 Dortmund

PERSÖNLICHE ANGABEN DES ANLEGERS

Frau* Herr*

Titel:	Vorname*:	Nachname*:	Geburtsdatum*:
--------	-----------	------------	----------------

Steuerliche Angaben

Steuer-Identifikationsnummer*:	Steuer-Nr.*:	Wohnsitz-Finanzamt*:
--------------------------------	--------------	----------------------

ERKLÄRUNG DES ANLEGERS BZW. STEUERLICHEN BERATERS UND ANGABEN ZUR RÜCKLAGENÜBERTRAGUNG GEMÄSS § 6B BZW. § 6C ESTG

Hiermit bestätigt der Anleger bzw. steuerliche Berater, dass die veräußerten Wirtschaftsgüter, die zur Bildung einer § 6b bzw. § 6c EstG-Rücklage geführt haben, mindestens 6 Jahre ununterbrochen zum Anlagevermögen einer inländischen Betriebsstätte des Anlegers gehört haben. Der bei der Veräußerung der Wirtschaftsgüter entstandene Gewinn ist bei der Ermittlung des im Inland steuerpflichtigen Gewinns nicht außer Ansatz geblieben. Die Bildung und Auflösung der § 6b bzw. § 6c EstG-Rücklage ist in der Buchführung des Anlegers nachvollziehbar abgebildet.

Auf das mittelbar gehaltene Anlageobjekt des Fonds werden Rücklagen gemäß § 6b bzw. § 6c EstG in folgender Höhe übertragen:

Übertragung auf angeschafften Grund und Boden (in €)*:	Übertragung auf angeschafftes Gebäude (in €)*:
--	--

Wichtiger Hinweis:

Bei den steuerlichen Anschaffungskosten der mittelbar gehaltenen Fondsimmoblie entfallen 10,06 % auf angeschafften Grund und Boden und 89,94 % auf angeschafftes Gebäude.



Ort, Datum*



Name des Anlegers oder steuerlichen Beraters*



ggf. Firma/Stempel des steuerlichen Beraters*



Unterschrift des Anlegers oder steuerlichen Beraters*

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

BEITRITTSERKLÄRUNG - ANLAGE V

Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.
geschlossene Investment KG

Anleger:

Titel:

Vorname*:

Nachname*:

AUSKÜNFTEN ZUR ÜBERTRAGUNG EINER § 6B BZW. § 6C ESTG-RÜCKLAGE

Die im Folgenden aufgeführten Angaben sind vom Anleger bzw. steuerlichen Berater gegenüber der Fondsgesellschaft zu bestätigen, damit eine unproblematische Übertragung der § 6b bzw. § 6c EstG-Rücklage des Anlegers auf die mittelbar gehaltenen Wirtschaftsgüter des Fonds erfolgen kann.

Sofern diese folgenden Angaben nicht gemeinsam mit der Beitrittserklärung eingereicht werden, bitten wir Sie, der Fondsgesellschaft die Angaben zeitnah nach Zeichnung des Anlegers unter folgender Adresse zuzuleiten:

Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. geschlossene Investment KG
c/o Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft
Stockholmer Allee 53
44269 Dortmund

PERSÖNLICHE ANGABEN DES ANLEGERS

Frau* Herr*

Titel:	Vorname*:	Nachname*:	Geburtsdatum*:
--------	-----------	------------	----------------

Steuerliche Angaben

Steuer-Identifikationsnummer*:	Steuer-Nr.*:	Wohnsitz-Finanzamt*:
--------------------------------	--------------	----------------------

ERKLÄRUNG DES ANLEGERS BZW. STEUERLICHEN BERATERS UND ANGABEN ZUR RÜCKLAGENÜBERTRAGUNG GEMÄSS § 6B BZW. § 6C ESTG

Hiermit bestätigt der Anleger bzw. steuerliche Berater, dass die veräußerten Wirtschaftsgüter, die zur Bildung einer § 6b bzw. § 6c EstG-Rücklage geführt haben, mindestens 6 Jahre ununterbrochen zum Anlagevermögen einer inländischen Betriebsstätte des Anlegers gehört haben. Der bei der Veräußerung der Wirtschaftsgüter entstandene Gewinn ist bei der Ermittlung des im Inland steuerpflichtigen Gewinns nicht außer Ansatz geblieben. Die Bildung und Auflösung der § 6b bzw. § 6c EstG-Rücklage ist in der Buchführung des Anlegers nachvollziehbar abgebildet.

Auf das mittelbar gehaltene Anlageobjekt des Fonds werden Rücklagen gemäß § 6b bzw. § 6c EstG in folgender Höhe übertragen:

Übertragung auf angeschafften Grund und Boden (in €)*:	Übertragung auf angeschafftes Gebäude (in €)*:
--	--

Wichtiger Hinweis:

Bei den steuerlichen Anschaffungskosten der mittelbar gehaltenen Fondsimmoblie entfallen 10,06 % auf angeschafften Grund und Boden und 89,94 % auf angeschafftes Gebäude.



Ort, Datum*



Name des Anlegers oder steuerlichen Beraters*



ggf. Firma/Stempel des steuerlichen Beraters*



Unterschrift des Anlegers oder steuerlichen Beraters*

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: **030 2757764-50**

Ergänzende Erklärung

Dr. Peters Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.

Die Smartbroker AG wendet sich nur an gut informierte und erfahrene Anleger und leitet lediglich Aufträge des Kunden an den Emittenten weiter.

Ich werde darauf hingewiesen, dass es sich um eine beratungsfreie Dienstleistung handelt. Die Smartbroker AG erbringt keine individuelle Anlageberatung und gibt insbesondere keine an meinen persönlichen Verhältnissen ausgerichtete Anlageempfehlung ab. Ich verzichte dementsprechend ausdrücklich auf eine Prüfung durch die Smartbroker AG, ob die gewählte Anlage zu meinen Anlagezielen, meiner Risikobereitschaft sowie meinen finanziellen Verhältnissen passt und die Anlage für mich geeignet ist. Wegen der vorgenannten Umstände erfolgt auch kein Abgleich mit dem vom Konzepteur der Anlage vorgegebenen Zielmarkt. Die Zielmarktüberprüfung durch die Smartbroker AG ist vielmehr beschränkt auf die Kundenkategorie sowie die Kenntnisse und Erfahrungen des Kunden.

Eine individuelle Aufklärung durch die Smartbroker AG erfolgt ebenfalls nicht. Die Smartbroker AG beschränkt sich auf die Bereitstellung schriftlicher Unterlagen zu der gewählten Anlage (insbesondere Verkaufsprospekt). Diese Unterlagen sowie ggf. weitere mir bereit gestellte Informationen wie z.B. Marktkommentare, Charts oder Analysen dienen dazu, mich über die wesentlichen Umstände, insbesondere die Risiken der Anlage in Kenntnis zu setzen und so meine selbstständige Anlageentscheidung zu erleichtern.

Ich werde weiterhin ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Smartbroker AG die Richtigkeit und Vollständigkeit der Prospektangaben, die Bonität des Emittenten sowie die Plausibilität des Anlagekonzepts nicht überprüft hat.

Ich bin damit einverstanden, dass die Smartbroker AG für ihre Dienstleistung Zuwendungen von Dritten erhält und diese im gesetzlichen Rahmen verwendet. Nähere Angaben hierzu sind dem unten aufgeführten „Hinweis auf den Erhalt von Provisionen und weiteren vermögenswerten Zuwendungen“ sowie den Kosteninformationen zum Dr. Peters Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co. zu entnehmen.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Hinweis auf den Erhalt von Provisionen und weiteren vermögenswerten Zuwendungen

Ich wurde darauf hingewiesen, dass die Smartbroker AG für die Vermittlung des Anlagegeschäfts von der K VG und/oder einem Dritten Zuwendungen in Form von Provisionen erhält. Diese Provisionen betragen für die vorliegende Beteiligung 10,00 % abzüglich etwaiger Rückvergütungen an mich. Die Provisionen setzen sich zusammen aus dem Agio und weiteren Abschlussprovisionen (sog. Innenprovisionen). Darüber hinaus erhält die Smartbroker AG geringfügige nichtmonetäre Zuwendungen in Form von allgemeinen Informations-/Vertriebsunterlagen zu der Beteiligung, Schulungen bzw. Seminaren zu den Merkmalen der Beteiligung, geringfügigen Bewirtungen sowie frei verfügbaren Analysen.

Ich bestätige, dass ich die folgenden Informationen erhalten habe:

- Besondere Hinweise für geschlossene Investmentvermögen (AIF)
- Verkaufsprospekt und Basisinformationsblatt zum Dr. Peters Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.
- Kosteninformationen zum Dr. Peters Immobilienwerte II Aschaffenburg GmbH & Co.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

FondsDISCOUNT.de - AGB

1. Grundregeln für die Beziehung zwischen der Smartbroker AG und dem Kunden

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die gesamte Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und der Smartbroker AG.
- (2) Die Smartbroker AG ist ein Wertpapierinstitut und nach § 15 WpIG berechtigt, die Vermittlung von Geschäften über die Anschaffung und die Veräußerung von Finanzinstrumenten (Anlagevermittlung) und die Anschaffung und Veräußerung von Finanzinstrumenten im fremden Namen und für fremde Rechnung (Abschlussvermittlung) durchzuführen. Als Finanzinstrumente in diesem Sinne gelten die in § 2 Abs. 5 Wertpapierinstitutsgesetz (WpIG) aufgezählten Produkte. Die Smartbroker AG ist nicht befugt, sich bei der Erbringung von Finanzdienstleistungen Eigentum oder Besitz an Kundengeldern oder Finanzinstrumenten von Kunden zu verschaffen.
- (3) Die Smartbroker AG wendet sich nur an gut informierte und erfahrene Anleger, die weder eine Beratung noch individuelle Auskünfte zu bestimmten Finanzinstrumenten benötigen.
- (4) Die Smartbroker AG stuft alle Kunden grundsätzlich als Privatkunden ein und wird damit alle dem Schutz des Kunden dienenden Vorschriften, insbesondere die des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG), beachten. Eine Änderung der Einstufung erfolgt nach den gesetzlichen Regelungen.

2. Leistungen der Smartbroker AG

- (1) Der Kunde kann die Smartbroker AG mit der Vermittlung von Anlagegeschäften und Wertpapierdepots beauftragen. Sofern der Auftrag von der Smartbroker AG angenommen wird, kommt mit dem Kunden ein Vermittlervertrag zustande, der auf die Vermittlung eines Hauptvertrages zum Erwerb eines Finanzprodukts oder zur Eröffnung eines Wertpapierdepots gerichtet ist, wobei ein Vermittlungserfolg nicht geschuldet wird. Der konkrete Dienstleistungsinhalt dieses Vermittlungsvertrages ergibt sich aus den nachstehenden Absätzen 2 - 5.
- (2) Die Smartbroker AG leitet lediglich den jeweiligen Auftrag des Kunden an den Emittenten des Finanzprodukts bzw. die Depotbank weiter. Es handelt sich um eine beratungsfreie Dienstleistung. Die Smartbroker AG erbringt keine individuelle Anlageberatung und gibt insbesondere keine an den persönlichen Verhältnissen des Kunden ausgerichtete Anlageempfehlung ab. Demzufolge erfolgt keine Prüfung durch die Smartbroker AG, ob die gewählte Anlage den Anlagezielen, der Risikobereitschaft und den finanziellen Verhältnissen des Kunden entspricht und demnach für den Kunden geeignet ist.
- (3) Die Erteilung von individuellen Auskünften zu der gewählten Anlage ist ebenfalls nicht Gegenstand des Vermittlungsvertrages. Informationen zu der gewählten Anlage erhält der Kunde vielmehr ausschließlich durch standardisierte Unterlagen (z.B. Verkaufsprospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Vermögensanlageninformationsblatt oder Produktinformationsblatt), welche ihm vor Abschluss eines konkreten Anlagegeschäfts zur Verfügung gestellt werden.
- (4) Die Smartbroker AG überprüft nicht die Richtigkeit und Vollständigkeit der Prospektangaben, die Bonität des Kapitalsuchenden sowie die Plausibilität des Anlagekonzepts.
- (5) Sofern der Auftrag auf den Erwerb eines nicht komplexen Finanzinstruments im Sinne von § 63 Absatz 11 Nr. 1 a) - f) WpHG gerichtet ist und die Initiative hierzu vom Kunden ausgeht, erfolgt keine Angemessenheitsprüfung. Demzufolge erfolgt in diesem Fall keine Prüfung durch die Smartbroker AG, ob der Kunde aufgrund seiner bisherigen Kenntnisse und Erfahrungen mit Anlagegeschäften in der Lage ist, die Risiken des von ihm gewählten, nicht komplexen Finanzinstruments angemessen zu beurteilen.
- (6) Im Zusammenhang mit dem Vermittlungsvertrag wird zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Produkthanbieter, d.h. einer Investmentgesellschaft, einem anderen Anlageanbieter oder einer Depotbank, ein Vertrag geschlossen (sog. Hauptvertrag). Vertragspartner dieses Hauptvertrages sind ausschließlich der Kunde und der jeweilige Produkthanbieter. Für das Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Produkthanbieter gelten ausschließlich die jeweiligen Bedingungen jenes Vertragsverhältnisses, insbesondere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Produkthanbieters.
- (7) Die Smartbroker AG ist nicht verpflichtet, Anträge des Kunden auf Abschluss eines Vermittlervertrages anzunehmen. Im Falle der Nichtannahme wird sie den Kunden hierüber unverzüglich informieren.

3. Weiterleitung von Kundenaufträgen

- (1) Sofern Originaldokumente vorgeschrieben sind, werden Aufträge bei Vorlegen der vollständigen Unterlagen postalisch im Original weitergeleitet.
- (2) Zeichnungs- und Kaufaufträge kann der Kunde grundsätzlich schriftlich oder per Fax erteilen. Eine Auftragserteilung per Fax ist allerdings dann ausgeschlossen, wenn der Auftrag nach den Bedingungen des Produkthanbieters schriftlich erfolgen muss.
- (3) Bei Wertpapieren können Kauf- und Verkaufsaufträge darüber hinaus in der Regel im Internet über das Depotkonto des Kunden ausgeführt werden. Hierfür gelten ausschließlich die Vertragsbestimmungen der depotführenden Bank, auf welche die Smartbroker AG keinen Einfluss hat.
- (4) Sofern die Smartbroker AG bei der Auftragserteilung über eines der genannten Kommunikationsmittel nicht erreichbar sein sollte, ist der Kunde verpflichtet, auf ein anderes Kommunikationsmittel auszuweichen.
- (5) Sind die Voraussetzungen für die Ausführung eines Auftrags erfüllt, wird dieser von der Smartbroker AG unverzüglich an die ausführende Stelle weitergeleitet.

4. Mitwirkungspflichten des Kunden

- (1) Der Kunde hat Änderungen seiner persönlichen Daten (insbesondere Name, Anschrift, E-Mail-Adresse) der Smartbroker AG unverzüglich mitzuteilen.
- (2) Aufträge jeder Art müssen ihren Inhalt zweifelsfrei erkennen lassen. Uneindeutige Aufträge können nicht gewollte Folgen haben oder zu Verzögerungen bei der Auftragsausführung führen. Hieraus resultierende Weiterleitungsfehler oder Verzögerungen gehen ausschließlich zu Lasten des Kunden. Änderungen, Bestätigungen, Rückrufe oder Wiederholungen von Aufträgen müssen als solche deutlich gekennzeichnet werden. Eine Änderung oder ein Rückruf eines Auftrages kann von der Smartbroker AG nur dann berücksichtigt werden, wenn ihr die entsprechende Nachricht so rechtzeitig zugeht, dass ihre Berücksichtigung im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs möglich ist.
- (3) Der Kunde ist verpflichtet, alles ihm Mögliche zu tun, um eine schnelle Bearbeitung seines Auftrags zu gewährleisten. Hierzu zählt insbesondere die vollständige und rechtzeitige Übermittlung von Anträgen, Beitrittserklärungen sowie der sonstigen Erklärungen, die für den Abschluss oder die Durchführung der vermittelten Finanzprodukte erforderlich sind.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: 030 2757764-00

5. Zuwendungen

Die Smartbroker AG erhält für die Vermittlung von Finanzprodukten und/oder Wertpapierdepots an den Kunden vom Produkthanbieter und/oder einem Dritten Zuwendungen in Form von Provisionen und nicht monetären Vorteilen. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass die Smartbroker AG die von den Produkthanbietern und/oder sonstigen Dritten an sie geleisteten Zuwendungen behält. Die Smartbroker AG wird hierbei die Vorschriften des WpHG zur Vereinnahmung von Zuwendungen beachten.

6. Haftung

(1) Die Smartbroker AG haftet nur für Schäden, die auf ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind.

(2) Die Haftungsbeschränkung nach Absatz 1 gilt nicht für Schäden, die durch eine Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder durch eine Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten (Kardinalspflichten) verursacht wurden. Kardinalspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

7. Abtretungsverbot

Der Kunde kann Ansprüche, die ihm aus der Geschäftsbeziehung mit der Smartbroker AG zustehen (einschließlich Schadensersatzansprüche), nur mit Zustimmung der Smartbroker AG an Dritte abtreten.

8. Entgelt für Bereitstellung von Aufzeichnungen

Die Smartbroker AG ist gesetzlich verpflichtet, Telefongespräche und elektronische Kommunikation, die im Zusammenhang mit Wertpapierdienstleistungen stehen, aufzuzeichnen. Für die Bereitstellung von Kopien der Aufzeichnungen an den Kunden wird von der Smartbroker AG ein Entgelt erhoben und dem Kunden in Rechnung gestellt, dessen Höhe sich nach dem Aufwand richtet und erfragt werden kann.

9. Streitschlichtung

Die Smartbroker AG ist verpflichtet, an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Zuständige Schlichtungsstelle ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn, Tel.: +49 (0) 228 4108-0, Fax: +49 (0) 228 4108-1550, E-Mail: schlichtungsstelle@bafin.de, <https://www.bafin.de>. Bei Beschwerden oder Streitigkeiten kann der Kunde die benannte Schlichtungsstelle anrufen.

10. Änderungen der AGB

(1) Änderungen dieser Geschäftsbedingungen werden dem Kunden mindestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens in Textform mitgeteilt. Der Kunde kann den Änderungen innerhalb von zwei Monaten nach Zugang der Änderungsmitteilung in Textform widersprechen. Widerspricht der Kunde nicht rechtzeitig, gelten die Änderungen als genehmigt.

(2) Auf diese Genehmigungswirkung sowie auf die Frist für den Widerspruch wird der Kunde in der Änderungsmitteilung nochmals besonders hingewiesen.

11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

(1) Für die Geschäftsverbindung zwischen der Smartbroker AG und dem Kunden gilt deutsches Recht. Die Vertragssprache ist deutsch.

(2) Ist der Kunde Kaufmann und die streitige Geschäftsbeziehung dem Betrieb seines Handelsgewerbes zuzurechnen, ist der Geschäftssitz der Smartbroker AG Gerichtsstand. Gleiches gilt, wenn der Kunde über keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland verfügt.

<p>1. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)</p> <hr/> <p>Ort, Datum Name, Vorname Unterschrift</p>	<p>2. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)</p> <hr/> <p>Ort, Datum Name, Vorname Unterschrift</p>
--	--

Ich/Wir bestätige(n), dass ich/wir die folgenden Unterlagen erhalten habe(n) und diesen - insoweit erforderlich - zustimme(n):

1. „Informationen zum Unternehmen und den Dienstleistungen der Smartbroker AG sowie zu Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen“

2. „Conflicts of Interests Policy“

<p>1. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)</p> <hr/> <p>Ort, Datum Name, Vorname Unterschrift</p>	<p>2. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)</p> <hr/> <p>Ort, Datum Name, Vorname Unterschrift</p>
--	--

Bitte senden Sie den vollständigen Unterlagenatz per Post an:

Smartbroker AG
FondsDISCOUNT.de
Ritterstraße 11
10969 Berlin

Checkliste zum Rücksendebogen

Nehmen Sie sich bitte einen Moment Zeit für die nachfolgende Checkliste, bevor Sie die Unterlagen an uns senden:



Ihre Zeichnungsunterlagen sind korrekt vervollständigt und es liegen alle Formularseiten bei.



Die Legitimationsprüfung zur Zeichnung erbringen Sie bitte wie nachfolgend gekennzeichnet:

- PostIdent/Videoident
- Ausweiskopie (Vorder- und Rückseite)
- Reisepasskopie (Vorder- und Rückseite)
- Kombination Personalausweis- und Führerscheinkopie (Vorder- und Rückseite)
-
- Wir haben bereits alle Unterlagen zur Legitimation vorliegen.



Um sich unsere Sonderkonditionen zu sichern, senden Sie uns die ausgefüllten Zeichnungsunterlagen bitte:

- vorab per Fax an 030 / 275 776 4 - 15
- oder eingescannt per E-Mail
- und im Anschluss per Post nach Berlin.

Im Fall der Vorabzusendung per Fax oder E-Mail prüfen wir vor dem Postlauf die formale Vollständigkeit für Sie und können Ihnen zugleich Ihren Anteil in der gewünschten Höhe sichern. Für die postalische Rücksendung an unsere im Briefkopf genannte Anschrift verwenden Sie dann gern diesen Rücksendebogen.

So identifizieren Sie sich über das **POSTIDENT** in den Filialen der Deutschen Post

Filialen der Deutschen Post finden Sie unter: www.postfinder.de

Legitimation mit dem **POSTIDENT**-Verfahren – so geht es:

1. Legen Sie den **POSTIDENT**-Coupon zusammen mit Ihrem **gültigen Ausweisdokument*** in einer Filiale der Deutschen Post vor.
2. Der Mitarbeiter der Deutschen Post übernimmt die Daten aus Ihrem Ausweis und notiert die Abrechnungsnummer aus dem **POSTIDENT**-Coupon. **Bitte prüfen Sie die Richtigkeit der Angaben sorgfältig und unterschreiben Sie das von der Deutschen Post erzeugte Formular so wie auf Ihrem Ausweis bzw. Reisepass.**
Hinweis: Das Feld mit der **Referenznummer ist bewusst ohne Eintragung** und wird für das **POSTIDENT** nicht benötigt.
3. Ihre Zeichnungsunterlagen senden Sie für eine zeitnahe Bearbeitung mit separater Post direkt zu uns nach Berlin.

Alternativ nutzen Sie gern das **VideoIDENT** ganz bequem online und sparen sich den Gang zur Deutschen Post.

Hier fordern Sie Ihren persönlichen Zugangscodenummer zum **VideoIDENT** der Deutschen Post bei uns an:

Telefon: 030 27 5776 450

Mail: beteiligung@fondsdiscout.de

*Für das **POSTIDENT**-Verfahren zulässig sind: • deutsche Personalausweise und Reisepässe • deutsche vorläufige Personalausweise und Reisepässe • ausländische Personalausweise/Identitätskarten und Reisepässe, sofern diese die erforderlichen Pflichtangaben in lateinischer Schrift enthalten • **Achtung:** Meldebescheinigungen sind nicht zulässig.

Achtung, MaV!
Formular und Coupon im Postsache-Fensterbriefumschlag
oder im Kundenrückumschlag an angegebene Anschrift schicken!

Smartbroker AG
FondsDISCOUNT.de Deutsche
Post E-Post Solutions 69936
Mannheim

Deutsche Post 
BRIEF KOMMUNIKATION

Identitätsfeststellung

Wichtig! Bitte nehmen Sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass identifizieren.

Abrechnungsnummer

5 | 0 | 5 | 8 | 1 | 3 | 7 | 5 | 0 | 4 | 3 | 7 | 0 | 1

Referenznummer

Achtung, MaV!

- Barcode einscannen
- **POSTIDENT BASIC**®-Formular nutzen
- Formular an Absender



POSTIDENT®
BASIC